



Bericht aus Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, die letzte Sitzungswoche vor der Sommerpause des Bundestages endet mit einem Paukenschlag: Auf Initiative meines Kollegen Thomas Heilmann hat das Bundesverfassungsgericht das umstrittene **Heizungsgesetz der Ampel gestoppt**. Das ist eine schwere Niederlage für Kanzler Scholz und die Regierungskoalition. Wie unser Fraktionschef Merz festgehalten hat: Klimaschutz gelingt nicht mit der Brechstange. Man muss die Bürger gut mitnehmen und zudem erfordert ein Gesetz immer gründliche Vorbereitung. Wir als Union haben uns in einem Antrag, der heute debattiert wurde, für einen kompletten Neustart ausgesprochen.



Auf der **CDA-Bundesvorstandssitzung** in Nürnberg haben wir uns zu Themen wie einem armutsfesten Mindestlohn, einer zukunftsfesten Pflegeversicherung und der Fachkräftegewinnung positioniert. Ferner wurde ein Masterplan für eine nachhaltige Arbeits- und Sozialpolitik mit Blick auf den Wirtschaftsstandort Deutschland diskutiert. Mehr dazu: [Bericht der CDA](#)

Der **ukrainische Abgeordnete** Oleksandr Vasiuk (6.v.l.) war zu Gast beim Gebetsfrühstück im Bun-

destag. Als einer der Moderatoren habe ich ihn willkommen heißen. Der junge Politiker zeigte sich dankbar für die Aufmerksamkeit, die sein Land seitens unserer Politik erhält.



Ich freue mich, dass die **Wanderausstellung des Bundestages nach Sulingen** kommt, Sie wird vom 20. bis 24. November im Gymnasium präsentiert. Alle Bürger und insbesondere Schulklassen aus den Landkreisen Diepholz und Nienburg sind eingeladen, die neugestaltete multimediale Ausstellung zu besuchen. In den Vorjahren gastierte sie schon in der KGS Stuhr-Brinkum und im Twistringer Hildegard-von-Bingen-Gymnasium. Außerdem kam bereits das Info-Mobil des Bundestages nach Weyhe. Mehr: www.axel-knoerig.de



Neues aus dem Parlament

In dieser Woche hat das Bundeskabinett den Entwurf für den **Haushalt 2024** vorgelegt. Von einer klaren Prioritätensetzung oder gar Reformwillen fehlt jede Spur. Haushaltslöcher werden einfach zu Lasten zukünftiger Jahre und Generationen kurzfristig gestopft. Die wochenlang von der Ampel diskutierten Einsparungen erreichen nicht einmal ein Prozent des Haushaltsvolumens. Die nach Schuldenbremse erlaubte Nettokreditaufnahme wird voll ausgereizt. Dabei hat die Regierung kein Einnahmen-, sondern vielmehr ein Ausgabenproblem. Wünsche der Koalitionspartner werden durch die Auflösung des Sondervermögens „Digitale Infrastruktur“ und Kürzungen beim Elterngeld realisiert. Die geringeren Zuschüsse für die Gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherungen werden wohl zu Beitragserhöhungen führen.

Die vorgelegten Gesetzentwürfe zum **begleiteten Suizid** wurden beide abgelehnt. Nachdem das Bundesverfassungsgericht 2020 das Verbot der geschäftsmäßigen Sterbehilfe gekippt hatte, fehlt weiterhin eine Regelung, die allen Beteiligten Rechtssicherheit gibt. Mit großer Mehrheit angenommen wurde das Gesetz zur Suizidprävention, das u.a. die Einrichtung eines speziellen Dienstes zur Unterstützung Betroffener vorsieht.

In einer Aktuellen Stunde haben wir den **Standort Deutschland** auf die Tagesordnung setzen lassen. Die steigende Zahl der Insolvenzen, die nachlassende Investitionstätigkeit und die hohe Inflation zeigen: Es braucht jetzt eine Wirtschaftspolitik, die nah an den Unternehmen und Beschäftigten und nicht nah an einer politischen Ideologie ist. Mit unserer [Agenda für Deutschland](#) schlagen wir zehn Punkte vor, um Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Mindestens eine Million Menschen hierzulande leiden unter den Folgen einer Corona-Erkrankung. Sie haben ein Anrecht drauf, möglichst viel über Ursache, Folgen und Behandlungsmöglichkeiten

von **Long COVID** zu erfahren. Wir haben die Bundesregierung aufgefordert, die Forschung besser und mehr zu fördern.

Im **Bevölkerungsschutz** gibt es enormen Modernisierungsbedarf. Wir haben zehn Forderungen vorgelegt. Dazu zählt die Idee einer „zivilen Reserve“, d.h. eine freiwillige Grundausbildung im Bevölkerungsschutz, und die bessere Koordination von Spontanhelfern in Krisenlagen. So können wir das Personal der Hilfsorganisationen und die Nachwuchsgewinnung stärken.

Die Ampel will den **Kinderreisepass abschaffen**, stattdessen soll ein elektronischer Reisepass beantragt werden können. Dieser hätte zwar eine längere Gültigkeitsdauer und Nutzungsmöglichkeit für weltweite Reisen, ist jedoch auch deutlich teurer und die Ausstellung dauert länger.

Aus der Arbeitnehmergruppe

Mit **Elke Hannack** war die stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) auf der jüngsten Sitzung zu Gast. Sie berichtete über den aktuellen Stand des CDU-Grundsatzprogramms. Als Mitglied der Fachkommission „Aufstieg“ ist sie am Prozess der Erstellung beteiligt.



Zu Gast in Berlin



Charlotte Seekamp aus Stuhr macht seit Montag ein Praktikum in meinem Berliner Büro. Die Schülerin der elften Klasse hospitiert für zwei Wochen in Berlin.



Sommerfest der **Landesvertretung Niedersachsen**: Aus dem Wahlkreis waren u.a. die Unternehmer Michael Gillner aus Bassum (r.) und Henning Rodekohl aus Bruchhausen-Vilsen (2.v.r.) sowie Marcel Scharrelmann MdL (2.v.l.) angereist.

Im Wahlkreis



Der **Tag des Sports in Stuhr-Brinkum** war ein großer Erfolg mit rund 5.500 Besuchern. Um die 60 Aktionen hatte unser Sport-Förderverein mit den teilnehmenden Vereinen und dem Kreissportbund organisiert. Ich bin beim Drive for Help mitgefahren, der eine Rekordbeteiligung verzeichnete.



Auf dem **Industriestraßenfest in Bassum** besuchte ich mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft die einzelnen Stände. U.a. mit den Organi-

satoren Michael Gillner, Michael Sommer und Peter Voss sowie Heide Bergbauer-Hörig von der Mittelstandsvereinigung, MdL Volker Meyer und Bürgermeister

Christian Porsch. Gerne schaute ich auch am **CDU-Stand** vorbei (hier mit Henning Meyer vom Vorstand, r.).



Im Rahmen des Industriestraßenfestes fand zudem ein Tag der offenen Tür in der **Bassumer CDU-Kreisgeschäftsstelle** statt. Wir begrüßten unsere neuen Mitglieder und weitere Interessierte. U.a. mit Geschäftsführer Norbert Rothhove und der stv. Kreisvorsitzenden Edith Heckmann



Auf der Sitzung des Kirchdorfer Samtgemeinderates, dessen Vorsitzender ich bin, gratulierte ich **Bürgermeister Heinrich Kammacher** zum 35. Dienstjubiläum. Er war erst Bürgermeister der Gemeinde Barenburg und ist seit 2004 der Verwaltungschef der Samtgemeinde Kirchdorf.





Kreisturnfest mit 387 Kindern und Jugendlichen: In meinem Grußwort als stv. Vorsitzender des Kreissportbundes lobte ich die dreitägige ehrenamtliche Großveranstaltung des Turnkreises Diepholz, diesmal ausgerichtet vom TuS Sulingen.



Auf der **Abifeier** im Twistringer Hildegard-von-Bingen-Gymnasium rief ich die Absolventen dazu auf, Verantwortung für sich selbst und die Gemeinschaft zu übernehmen.

Landwirtschaftliche Oldtimer wurden in Holzhausen gezeigt. Dort tauschte ich mich mit gleichgesinnten Fans alter Fahrzeuge aus.



Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Diepholz besuchte auf ihrer jüngsten Sitzung das **Hotel Stratmanns Haus am See** in Lembruch. Als Vorsitzender leitete ich die Veranstaltung.

Zum fünften Mal in Folge wurde das **Sulinger Krankenhaus** für eine Sonderförderung für ländliche Kliniken ausgewählt. Damit wird die Klinik auch in 2024 wieder einen Zuschlag von 400.000 Euro erhalten. Mehr: www.axel-knoerig.de

Termine und Hinweise



Unser CDU-Kreisvorstand lädt die **Diepholzer und Nienburg JU-Kreisverbände** zum Grillen ein. Wir möchten euch treffen, um zu erfahren, was Euch wichtig ist. Anmeldung bis 11. August über die Bassumer CDU-Kreisgeschäftsstelle

Die **Renten** sind zum 1. Juli erneut gestiegen. Wer sich einen Überblick über den Stand der eigenen Altersvorsorge verschaffen möchte, kann die neue [digitale Rentenübersicht](#) nutzen.

Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren können sich bis 30. Juli für den **Medienworkshop des Bundestages** bewerben. Thema in diesem Jahr: „Politische Partizipation von jungen Menschen“. Aus dem Wahlkreis wurden schon dreimal Jugendliche ausgewählt.



Heute geht es von Berlin zurück nach Kirchdorf und morgen zur Eröffnung des **Zeltlagers der Kreisjugendfeuerwehr** in Weyhe. Schöne Ferien und den Landwirten eine gute Ernte!



Beste Grüße

Axel Knoerig